

## Bestimmungen für die BM1 Wirtschaft

Bitte bringen Sie die Lehrmittel 1. Lehrjahr am ersten BM-Tag mit in den Unterricht. In der zweiten Woche werden Sie in die Schulkultur der Berufsfachschule BBB eingeführt und mit der Arbeitsweise an der BBB-Berufsmaturität vertraut gemacht. Wichtige Schwerpunkte liegen auf den Themen Selbstverantwortung, Leistungsorientierung, Leistungsbereitschaft und soziales Verhalten.

### 1. Promotionsbestimmungen

Sie werden ohne Probezeit **definitiv** ins erste Semester aufgenommen. Damit Sie definitiv ins zweite Semester befördert werden, müssen die folgenden drei Bedingungen erfüllt sein:

Die Promotion erfolgt, wenn:

- a. die Gesamtnote mindestens 4 beträgt;
- b. die Differenz der ungenügenden Noten zur Note 4 gesamthaft den Wert 2 nicht übersteigt;
- c. nicht mehr als zwei Noten unter 4 erteilt worden sind.

Wer eine der genannten Bedingungen nicht erfüllt, wird nur provisorisch befördert; zwei Provisorien (auch nicht aufeinander folgende Semester) führen zum Ausschluss aus der BM. Die gleichen Bedingungen gelten für alle Semesterpromotionen und für das Bestehen des Berufsmaturitätsabschlusses (Eidg. Verordnung über die Berufsmaturität vom 24. Juni 2009, Art.17).

### 2. Provisorisch befördert

Wenn Ihre Leistungen nicht genügen und Sie ins Provisorium geraten, dann wird Ihre Klassenlehrperson die Situation mit Ihnen analysieren und Sie im Rahmen einer Standortbestimmung mit Zielvereinbarung unterstützen, das Provisorium zu überwinden. Die Eltern und die Lehrbetriebe werden davon in Kenntnis gesetzt. Wir haben mit diesem Instrument bisher gute Ergebnisse erreicht: Über 75% der ins Provisorium geratenen Berufslernenden gelingt es, das Provisorium zu überwinden und die BM erfolgreich abzuschliessen.

### 3. Lektionentafel und Berufsmaturitätsprüfungen

Sie sehen in der Lektionentafel, welche Fächer mündlich und/oder schriftlich geprüft werden.

Lektionen pro Woche

	1. LJ	2. LJ	3. LJ	4. LJ	Total
Erste Landessprache: D	1	1	2	2	6
Zweite Landessprache: F	2	1	1	1	5
Dritte Sprache: E	1	1	1	2	5
Mathematik Grundlagen	1	2	1.5	1.5	6
Wirtschaft und Recht	2	2	2	1.5	7.5
Finanz- und Rechnungswesen	2	2	1.5	1	6.5
Geschichte und Politik			1	2	3
Technik und Umwelt				2	2
Interdisziplinäres Arbeiten					0
	9	9	10	13	42

	schriftliche und mündliche Maturprüfung
	schriftliche Maturprüfung
	Arbeit und Präsentation
Geschichte und Politik	Erfahrungsnote
Technik und Umwelt	Erfahrungsnote
Französisch	mündlich schriftlich BMP oder Sprachzertifikat mündlich/schriftlich mit DELF B2
Englisch	mündlich schriftlich BMP oder Sprachzertifikat mündlich/schriftlich mit FCE B2

Ende 2. Lehrjahr findet ein Französisch-Sprachaufenthalt, Ende 3. Lehrjahr ein Englisch-Sprachaufenthalt statt.

### 4. International anerkannte Sprachdiplome B2

Die BBB-Berufsmaturität bietet Ihnen die Möglichkeit an und unterstützt Sie dabei, international anerkannte Sprachdiplome zu erwerben. Die Prüfungen müssen extern absolviert werden und gelten bei uns gemäss den Anforderungen des SBFI als Berufsmaturitätsprüfung.

**DEL F** wie auch **FCE** sind gebührenpflichtige Prüfungen, deren Kosten von den Berufslernenden getragen werden müssen. Bereits erreichte Diplome in den beiden Sprachen sind bitte gleich am ersten Schultag mitzunehmen. Spätestens Ende August muss die Fachlehrperson im Besitz einer Kopie sein, damit eine allfällige Teil-Dispensation etc. festgelegt werden kann.